

## **Protokoll über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 02. November 2017**

im / in **Melsungen**

Beginn: **19.00 Uhr**

Ende: **20.15 Uhr**

Unterbrechung:

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 137 bis 143 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den laufenden Nummern 1 bis 15 (in Worten: fünfzehn).  
(gesetzliche) Mitgliederzahl: 37

### **ANWESEND:**

#### **a) stimmberechtigt**

- |  |  |  |
|--|--|--|
| 1. StVO-Vorsteher Riedemann, Timo              | 14. StVO Bachmann, Martin                    | 27. StVO Braun, Holger                                 |
| 2. StVO Wagner, Volker                         | 15. StVO Niebeling, Ralf                     | 28. StVO Bockskopf, Hellen                             |
| 3. StVO Wagner, Michael ( <i>außer TOP 7</i> ) | 16. StVO Prof. Dr. h. c. Braun, Ludwig Georg | 29. StVO Tollhopf, Beate<br>( <i>außer TOP 7 – 9</i> ) |
| 4. StVO Hohmann, Peter                         | 17. StVO Viereck, Marion                     |  |
| 5. StVO Schmoll, Günther                       | 18. StVO Kühn, Lars                          |  |
| 6. StVO Rauschenberg, Jan                      | 19. StVO Mathes, Ingeborg                    |  |
| 7. StVO Börner, Ralf                           | 20. StVO Kothe, Phil                         |  |
| 8. StVO Özkan, Ertan                           | 21. StVO Sandrock, Martina                   |  |
| 9. StVO Hepke, Rainer                          | 22. StVO Ludolph, Gerhard                    |  |
| 10. StVO Hartung, Holger                       | 23. StVO Witzel, Stefan                      |  |
| 11. StVO Kuge, Martin                          | 24. StVO Orlik, Simone                       |  |
| 12. StVO Berg, Helmut                          | 25. StVO Dr. Alter, Berthold                 |  |
| 13. StVO Hiebenthal, Günter                    | 26. StVO Rößler, Christiane                  |  |

#### **b) nicht stimmberechtigt**

- |                                      |   |
|--------------------------------------|---|
| 1. Bürgermeister Boucsein, Markus    | 6. Stadträtin Mahler-Heckmann, Renate   |
| 2. Erste Stadträtin Hund, Ulrike     | 7. Stadtrat Gille, Martin               |
| 3. Stadtrat Schüßler, Olaf           | 8. Schriftführer Garde, Thomas          |
| 4. Stadtrat Schiffner, Claus         | 9. Stellv. Schriftführer Will, Matthias |
| 5. Stadträtin Braun-Lüdicke, Barbara |   |

### **NICHT ANWESEND:**

- |                           |                             |
|---------------------------|-----------------------------|
| 1. StVO Hoppe, Sven       | 5. StVO Dr. Schnell, Ulrike |
| 2. StVO Fastenrath, Joost | 6. StVO Dr. Bühler, Michael |
| 3. StVO Weigand, Nils     | 7. StVO Sippel, Stefan      |
| 4. StVO Dr. Rauch, Petra  | 8. StVO Bärthel, Klaus      |

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung sind durch Einladung vom 17.10.2017 auf Donnerstag, den 02.11.2017, 19.00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Der Stadtverordnetenvorsteher stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen Form und Frist der Einladung keine Einwendungen erhoben werden.

Die Stadtverordnetenversammlung ist nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

Zur Tagesordnung gibt der Stadtverordnetenvorsteher bekannt, dass im Rahmen der Ausschussberatungen der Tagesordnungspunkt

12 - *Antrag der CDU-Fraktion vom 28.09.2017 betr. „Anpassung der Gebührensatzung der Melsunger Kindertagesstätten“*

zurückgezogen sowie die Tagesordnungspunkte

8 - *Gemeinsamer Antrag der SPD- und FDP-Fraktion vom 31.08.2017 betr. „Richtlinien für die bauliche Sanierung der Altstadt“,*

11 - *Antrag der CDU-Fraktion vom 28.09.2017 betr. „Einrichtung der Polizeidienststelle Melsungen als Referenzdienststelle“ und*

14 - *Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 10.10.2017 betr. „Informations- und Aufklärungskampagne zur Entsorgung von Sperrmüll“*

zurückgestellt worden seien.

## **TAGESORDNUNG**

1. Aktuelle Fragestunde
2. Einbringung des Entwurfs der Haushaltssatzung für das Rechnungsjahr 2018
3. Richtlinien für den Sportstättenbeirat der Stadt Melsungen;  
Antrag der FDP-Fraktion vom 14.02.2017 betr. „Gründung eines Sportstättenbeirates“
4. Bauleitplanung der Stadt Melsungen;  
Bebauungsplan Nr. 26 „Auf dem Werrgarten“ – 4. Änderung  
Beratung und Beschlussfassung über die vorgebrachten Anregungen im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange  
Satzungsbeschluss
5. Bauleitplanung der Stadt Melsungen;  
Bebauungsplan Nr. 102 „Über den Gärten“  
Beratung und Beschlussfassung über die vorgebrachten Anregungen im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange  
Satzungsbeschluss
6. Nachnutzungskonzept Krankenhaus Melsungen
7. Beteiligung an der KEAM Kommunale Energie aus der Mitte GmbH 133
8. Gemeinsamer Antrag der SPD- und FDP-Fraktion vom 31.08.2017 betr. „Richtlinien für die bauliche Sanierung der Altstadt“

9. Gemeinsamer Antrag der SPD- und FDP-Fraktion vom 03.09.2017 betr. „Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan Sandcenter“
10. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27.09.2017 betr. „Bepflanzung von öffentlichen Flächen und Wiesen mit bienenfreundlichen Wildblumen und Sträuchern“
11. Antrag der CDU-Fraktion vom 28.09.2017 betr. „Einrichtung der Polizeidienststelle Melsungen als Referenzdienststelle“
12. Antrag der CDU-Fraktion vom 28.09.2017 betr. „Anpassung der Gebührensatzung der Melsunger Kindertagesstätten“
13. Antrag der FWG-Fraktion vom 08.10.2017 betr. „Handlungsempfehlung zur Bewerbung von Baumpatenschaften“
14. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 10.10.2017 betr. „Informations- und Aufklärungskampagne zur Entsorgung von Sperrmüll“
15. Antrag der CDU-Fraktion vom 10.10.2017 betr. „Kostenfreies Angebot für Schwimmunterricht im Waldschwimmbad Melsungen“

Nach Erörterung der Tagesordnung informiert der Stadtverordnetenvorsteher darüber, dass der bisherige FDP-Stadtverordnete Dieter Posch sein Mandat niedergelegt habe und an seiner Stelle Frau Dr. Ulrike Schnell nachgerückt sei.

## **Zu TOP 1 Aktuelle Fragestunde**

Die Anfragen und Antworten sind diesem Protokoll als Anlage beigefügt.

Vor Eintritt in die weitere Tagesordnung erhalten der Vorsitzende des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr, Herr Prof. Dr. h. c. Ludwig Georg Braun, der stellvertretende Vorsitzende des Ausschusses für Soziales, Jugend, Senioren, Kultur, Migration und Sport, Herr Peter Hohmann, der Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt, Energie und digitale Infrastruktur, Herr Jan Rauschenberg, und der Vorsitzende des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen, Herr Volker Wagner, Gelegenheit, über die Beratungsergebnisse der Ausschüsse zu berichten.

## **Zu TOP 2**

### **Einbringung des Entwurfs der Haushaltssatzung für das Rechnungsjahr 2018**

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Einbringungsrede mit allen wesentlichen Aussagen zur Kenntnis.

Der vom Magistrat festgestellte Entwurf der Haushaltssatzung für das Rechnungsjahr 2018 wird zunächst an den Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen zur Beratung überwiesen.

## **Zu TOP 3**

### **Richtlinien für den Sportstättenbeirat der Stadt Melsungen; Antrag der FDP-Fraktion vom 14.02.2017 betr. „Gründung eines Sportstättenbeirates“**

Die Sprecherin der FDP-Fraktion, Frau Marion Viereck, begrüßt den auf Initiative der FDP-Fraktion erstellten Verwaltungsentwurf und bringt ihre Hoffnung zum Ausdruck, dass der Sportstättenbeirat entscheidend zum Erhalt bzw. zur Weiterentwicklung der städtischen Sportstätten beitragen könne.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst daraufhin folgenden Beschluss:

*Die Richtlinien für den Sportstättenbeirat werden, wie aus der Anlage ersichtlich, beschlossen.*

*Ziffer 3.4 der Richtlinien wird wie folgt gefasst: Fünf von den Melsunger Sportvereinen zu benennende Vertreter/innen, davon mindestens eine/r aus den Stadtteilen.*

**29** dafür. **0** dagegen, **0** Enthaltungen

## **Zu TOP 4**

### **Bauleitplanung der Stadt Melsungen; Bebauungsplan Nr. 26 „Auf dem Werrgarten“ – 4. Änderung Beratung und Beschlussfassung über die vorgebrachten Anregungen im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange Satzungsbeschluss**

Zunächst nimmt die Stadtverordnetenversammlung die Anregung des Vorsitzenden des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr, Herrn Prof. Dr. h. c. Braun, sowohl in Körle als auch in Spangenberg künftige Lebensmittel-

marktentwicklungen, die der Stabilisierung und Sicherung der Nahversorgung dienen, wohlwollend zu begleiten, zustimmend zur Kenntnis.

Danach fasst die Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss:

*Von den vorgebrachten Anregungen, erfasst in einer Zusammenstellung, nimmt die Stadtverordnetenversammlung Kenntnis und fasst die entsprechenden Beschlüsse zu den einzelnen Punkten.*

*Nachdem die Bauleitplanung einschließlich Begründung öffentlich ausgelegen hat, die frühzeitige Bürgerbeteiligung stattgefunden hat und über die vorgetragenen Anregungen nach Abwägung entschieden wurde, wird die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 26 „Auf dem Werrgarten“ einschließlich Begründung gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.*

**29** dafür, **0** dagegen, **0** Enthaltungen

## **Zu TOP 5**

### **Bauleitplanung der Stadt Melsungen;**

### **Bebauungsplan Nr. 102 „Über den Gärten“**

### **Beratung und Beschlussfassung über die vorgebrachten Anregungen im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange**

### **Satzungsbeschluss**

Ohne Beratung fasst die Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss:

- 1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt über die Berücksichtigung der Stellungnahmen, die im Rahmen der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB, der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB sowie der Beteiligung der Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB vorgebracht wurden, gemäß der als Anlage beigefügten Beschlussvorlage.*
- 2. Der Bebauungsplan Nr. 102 „Über den Gärten“ bestehend aus Planzeichnung und Textlichen Festsetzungen wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen, die Begründung wird gebilligt. Der Magistrat wird beauftragt, den Bebauungsplan gemäß § 10 Abs. 3 BauGB durch ortsübliche Bekanntmachung in Kraft zu setzen.*

**29** dafür, **0** dagegen, **0** Enthaltungen

## **Zu TOP 6** **Nachnutzungskonzept Krankenhaus Melsungen**

Nach Diskussionsbeiträgen der Fraktionsvorsitzenden von SPD und Bündnis 90/Die Grünen sowie dem Vorsitzenden des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr fasst die Stadtverordnetenversammlung einhellig folgenden Beschluss:

*Für weitere Planungsleistungen zum Umbau des alten Krankenhauses in ein Ärztehaus werden Haushaltsmittel in Höhe von 30.000 € bereitgestellt.*

**29** dafür, **0** dagegen, **0** Enthaltungen

## **Zu TOP 7** **Beteiligung an der KEAM Kommunale Energie aus der Mitte GmbH**

Die Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgen zur Vermeidung einer Interessenkollision ohne den bei der EAM beschäftigten SPD-Stadtverordneten Michael Wagner.

In der Aussprache erläutert zunächst der Sprecher der FWG-Fraktion, Herr Stefan Witzel, Bedenken seiner Fraktion gegen die Beteiligung an der KEAM und spricht sich für eine eigenständige Ausschreibung des städtischen Energiebedarfs aus.

Danach erläutert der Bürgermeister das bisherige sowie das künftig geplante Vergabeverfahren und bringt seine Hoffnung zum Ausdruck, dass die Bündelung der kommunalen Bedarfe zu einem günstigeren Ausschreibungsergebnis führen werde.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst daraufhin folgenden Beschluss:

*Die Stadt Melsungen stimmt dem Erwerb eines Anteils von 0,75 % im Wert von 2.250 € an der KEAM Kommunale Energie aus der Mitte GmbH zu.*

*Der Magistrat wird ermächtigt und beauftragt, den Anteilserwerb umzusetzen und zur Umsetzung des Beschlusses einen Beauftragten gemäß Anlage 6 unter Befreiung von § 181 BGB zu bevollmächtigen, die notwendigen Zustimmungsbeschlüsse zum Erwerb eines Anteils an der KEAM zu fassen und alle weiteren Schritte zur Umsetzung in die Wege zu leiten.*

**23** dafür, **4** dagegen, **0** Enthaltungen

### **Zu TOP 8**

#### **Gemeinsamer Antrag der SPD- und FDP-Fraktion vom 31.08.2017 betr. „Richtlinien für die bauliche Sanierung der Altstadt“**

Ohne Beratung und Beschlussfassung, weil der Antrag im Rahmen der Ausschussberatungen zurückgestellt worden ist.

### **Zu TOP 9**

#### **Gemeinsamer Antrag der SPD- und FDP-Fraktion vom 03.09.2017 betr. „Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan Sandcenter“**

Der im Ausschuss für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr modifizierte Beschlussentwurf wird wie folgt angenommen:

*Der vorhandene Bebauungsplan Nr. 80 „Sandcenter“ wird um die angrenzenden Flurstücke 480/6, 481/9, 487/6, 484/9, 357/2, 8, 482/6 sowie 483/9 erweitert und soll insgesamt an die neue Planungssituation angepasst werden. Die Neuaufstellung eines Bebauungsplanes ist somit nicht erforderlich.*

*Die Ansiedlung eines Lebensmittelmarktes wird von der Stadtverordnetenversammlung ausdrücklich befürwortet. Auch die Schaffung von Wohnraum soll planungsrechtlich berücksichtigt werden.*

**28** dafür, **0** dagegen, **0** Enthaltungen

### **Zu TOP 10**

#### **Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27.09.2017 betr. „Bepflanzung von öffentlichen Flächen und Wiesen mit bienenfreundlichen Wildblumen und Sträuchern“**

Zunächst erläutert der Sprecher der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen die Motivation seiner Fraktion, sich erneut für die Bepflanzung städtischer Flächen mit bienenfreundlichen Wildblumen und Sträuchern einzusetzen. Er weist u. a. darauf hin, dass die Biomasse der Fluginsekten im Zeitraum von 1998 bis zum Jahr 2017 dramatisch abgenommen habe und dieser Prozess dringend gestoppt werden müsse.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst daraufhin folgenden Beschluss:

*Der Magistrat wird erneut aufgefordert, den Beschluss vom 18.02.2015 umzusetzen und ab sofort auf allen öffentlichen Flächen, die regelmäßig bepflanzt*

*werden, und auf öffentlichen Wiesen bienenfreundliche Wildblumen und Sträucher anzupflanzen.*

*Außerdem begrüßt die Stadtverordnetenversammlung den Vorschlag des SPD-Fraktionsvorsitzenden Volker Wagner, dieses Thema in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Interkommunales Gewerbegebiet Mittleres Fuldataal einzubringen und auf eine interkommunale Lösung zu drängen.*

**29** dafür, **0** dagegen, **0** Enthaltungen

### **Zu TOP 11**

#### **Antrag der CDU-Fraktion vom 28.09.2017 betr. „Einrichtung der Polizeidienststelle Melsungen als Referenzdienststelle“**

Ohne Beratung und Beschlussfassung, weil der Antrag im Rahmen der Ausschussberatungen zurückgestellt worden ist.

### **Zu TOP 12**

#### **Antrag der CDU-Fraktion vom 28.09.2017 betr. „Anpassung der Gebührensatzung der Melsunger Kindertagesstätten“**

Ohne Beratung und Beschlussfassung, weil der Antrag im Rahmen der Ausschussberatungen zurückgezogen worden ist.

### **Zu TOP 13**

#### **Antrag der FWG-Fraktion vom 08.10.2017 betr. „Handlungsempfehlung zur Bewerbung von Baumpatenschaften“**

Unter ausdrücklichen Verweis auf die Ausschussberatungen lehnt die Stadtverordnetenversammlung den Beschlussentwurf wie folgt ab:

*Die Stadt Melsungen veröffentlicht in den Printmedien, auf der Internetseite der Stadt Melsungen und in den sozialen Medien zeitnah einen Aufruf an die Bürger/-innen in Melsungen, Baumpatenschaften für die städtischen Obstbäume zu übernehmen.*

**8** dafür, **20** dagegen, **1** Enthaltung

**Zu TOP 14**

**Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 10.10.2017  
betr. „Informations- und Aufklärungskampagne zur Entsorgung von  
Sperrmüll“**

Ohne Beratung und Beschlussfassung, weil der Antrag im Rahmen der Ausschussberatungen zurückgestellt worden ist.

**Zu TOP 15**

**Antrag der CDU-Fraktion vom 10.10.2017 betr. „Kostenfreies Angebot  
für Schwimmunterricht im Waldschwimmbad Melsungen“**

Auch dieser Antrag wird ohne Aussprache unter Berücksichtigung der Ausschussberatungen wie folgt abgelehnt:

*Auch in Melsungen soll es zeitnah ein kostenfreies Angebot auf Schwimmunterricht geben! Dieses Angebot richtet sich für die mit Erstwohnsitz in Melsungen gemeldeten Kinder im letzten Kindergartenjahr und im Grundschulalter! Mit geeigneten privaten Schwimmlehrerinnen und -lehrern sowie Institutionen soll ein Angebot für unser städtisches Hallenbad erarbeitet werden!*

**4** dafür, **25** dagegen, **0** Enthaltungen

Timo Riedemann  
Stadtverordnetenvorsteher

Thomas Garde  
Leiter Haupt- und Personalamt

